

Jubiläumswanderung „Nachlese“

*Zur 400. Wanderung lud „Wanderführer Klaus“ ein,
Es sollte diesmal „Weinheim“ sein,
Trotz Uhr – umstellen Nachts um zwei,
Trafen 44 Wanderer (auch von Jöhlingen u. Durlach) am Bahnhof ei!*

*Mit öffentlichen Verkehrsmittel – keine Frag,
In Weinheim war auch „Pflänzeltag“.
Die Schlußeinkehr lag vom Bahnhof nicht weit,
Aber zum Einkaufen war wirklich keine Zeit.*

*Unser Weg führte durch die Stadt den Berg hinauf,
Ich hatte zu tun mit meiner Schnauf,
Daß Burgen auch immer oben sind,
Die einen fuhren mit dem Taxi geschwind.*

*Hier werden Hochzeiten gefeiert bis in die Nacht,
Klaus hat ein „Erfrischungsgetränk“ rausgemacht,
Auch Heinrich Fien mit 95 Jahr,
Isch „so oft es noch geht“ – dabei sogar,
Und der Weber Bernd – Vorstand vom VTH,
War diesmal dabei – mit seiner Fraa.*

*Nach kurzer Rast – „Ruine Windeck“ ist schön,
Durften wir auch wieder nach unten gehen,
Das „Gerberbach – Viertel“ und der „Blaue Hut“,
Die Fachwerkhäuser sind erhalten – sehr gut.*

*Der Stadtführer Herr „Piva“ hat launig erklärt,
Er wusste sehr viel – wir haben gern zugehört.
Durch den Heilkräutergarten und den Schlosspark kamen wir,
Die 300 jährige „Lybanon – Zeter“ steht hier,
Einer der romantischsten Plätze Deutschland's wird der Marktplatz genannt
Hier waren sehr viele Leute – wir sind durchgerannt!*

*Das Alles – hat kein Krieg vernichtet,
Und „Heinrich Hübsch“ hat die „Laurentiuskirche“ errichtet,
„Hübsch“ – Architekt – auch in Karlsruhe bekannt,
Baute hier das „Hoftheater“ – leider abgebrannt!*

*Viel Neues haben wir heute gesehen,
Dank dem Klaus – es war wieder schön!*